

Informationen

Projekt Gendering MINT didaktisch-digital
Zentrum für transdisziplinäre Geschlechterstudien
Kultur-, Sozial- und Bildungs-
wissenschaftliche Fakultät

Konzept und Organisation

Sigrid Schmitz & Judith Schütze
Projekt Gendering MINT didaktisch-digital

Kontakt

Gendering MINT digital
ztggmint@hu-berlin.de
+49 (0)30 209346210

Datum & Zeit

20.02.2026, 11:00–18:00 Uhr

Ort

Humboldt-Universität zu Berlin
Jacob-und-Wilhelm-Grimm-Zentrum
Auditorium
Geschwister-Scholl-Straße 3
10117 Berlin

Anmeldung

Wir bitten um Anmeldung bis **25.01.2026**:

<https://www.gender.hu-berlin.de/de/forschung/genderingmint-didaktisch-digital/symposium>



Gender in MINT reflektiert lehren und forschen: Ansätze, Strategien, Vernetzung

Mit dem Symposium „*Gender in MINT reflektiert lehren und forschen: Ansätze, Strategien, Vernetzung*“ lädt das Projekt Gendering MINT didaktisch-digital Lehrende und Forschende zum kollegialen Austausch und zur gegenseitigen Inspiration für Ansätze zur Inklusion von Gender- und intersektionalen Aspekten in die MINT-Disziplinen ein.

Wir nehmen den Konnex von Genderinklusion in Strukturen, Lehre und Forschung in/zu MINT als Ausgangspunkt. In einem vertrauensvollen Ideenraum wollen wir Konzepte, Erfahrungen und Ressourcen in der Community diskutieren und zur gegenseitigen Nutzung verbreiten. Als Fortführung der AG „Herausforderungen und Strategien zur Inklusion von Gender in MINT“ der Konferenz der Einrichtungen für Frauen- und Geschlechterstudien im deutschsprachigen Raum (KEG) wollen wir neue Ideen und Strategien stärken und Realisierungen weiterdenken.

Akteur*innen verschiedener Initiativen und Projekte stellen in kurzen Beiträgen *Good Practices und Herausforderungen* zur Inklusion von Gender & Diversity in MINT-Lehre und Forschung vor. Mit diesem Einblick in Erfahrungen und Strategien schaffen wir eine Diskussionsgrundlage für das weitere Zusammendenken. Auf dem *interaktiven Gallery Walk* stellen aktuelle Akteur*innen aus dem Feld Informationen und Materialien zu Gender in Forschung, Lehre und Nachwuchsförderung bereit. An Themeninseln schaffen wir „kleine Räume“ zum kollegialen Diskutieren, Reflektieren und Inspirieren über Ansätze und Strategien. In einer *gemeinsamen Diskussion* wollen wir Ideen zusammentragen, Strategien weiterdenken und Ausblicke schaffen für weitere Initiativen und Kooperationen.

Programm

Ab 10:30 Uhr

Ankommen

11:00–13:00 Uhr

Begrüßung und Einstimmung

Gabriele Jähnert (HU Berlin)
Sigrid Schmitz, Judith Schütze (HU Berlin)

Good Practices und Herausforderungen: Impulse

Lehrende stärken – Lernende fördern: Reflexionskompetenz mit Lehrunterstützungen von „Gendering MINT didaktisch-digital“
Sigrid Schmitz (HU Berlin)

Die „Toolbox Gender und Diversity in der Lehre“ als Ressource für eine diversitätssensible MINT-Lehre
Heike Pantelmann (FU Berlin)

EinBlick: Strategien und Erfahrungen des Strukturentwicklungsprojektes „Geschlechterdimensionen im Blick der MINT-Forschung (GeDiMINT)“
Juliette Wedl / Jan Büssers (TU Braunschweig)

GinF – Strategien und Erfahrungen zur systematischen Integration von Geschlechterdimensionen in der Forschung in den Hamburger Hochschulen
Katrin Hassler / Lynn Lyse Berg (Uni Hamburg)

Das BUA Certificate Program „Gender & Diversity in Science & Technology Studies“
Petra Lucht (TU Berlin) / Martina Erlemann (FU Berlin)

13:30–15:30 Uhr

Strategien vernetzen: Gallery Walk

Informationen und Austausch an und zwischen Themeninseln zum Stöbern, Diskutieren und Vernetzen

Insel Lehr-/Lern-Kooperationen

Kollegiale Erprobungen im Projekt Gendering MINT didaktisch-digital
Sigrid Schmitz, Judith Schütze, Paula Berth, Isa Weber, Lotta Bluhm (HU Berlin)

Die Toolbox „Gender und Diversity in der Lehre“
Heike Pantelmann (FU Berlin)

Insel Lehrinitiativen

Das Zertifikatsprogramm Gender Pro MINT
Bärbel Mauss (TU Berlin)

Der Techno-Club: „Experiment Studentin*“
Inka Greusing (TU Berlin)

Das BUA Certificate Program „Gender & Diversity in Science & Technology Studies“
Petra Lucht (TU Berlin) / Martina Erlemann (FU Berlin)

Vermittlung von Geschlechterwissen in den Braunschweiger Gender Studies
Susanne Kirchhoff (TU Braunschweig)

Ein Physik-Schülerlabor gendergerecht gestalten im Projekt Gender in Focus
Holger Cartarius (FSU Jena)

Insel Forschungsinkclusionen I: Gender in Medizin

IMplementing Gender ASpeCTs in Research (IMPACT): Interdisziplinäre Fellowships an der Universität zu Köln
Lisa Krall / Dirk Schulz (Uni Köln)

Inklusive Exzellenz in der Medizin“ (InkE) – Systematische Integration von Geschlechteraspekten in die (bio-)medizinische Forschung
Hanne Roth / Philipp Töpfer / Naima Tiné (Uni Greifswald)

Insel Forschungsinkclusionen II: Gender in MINT

Geschlechterdimensionen im Blick der MINT-Forschung (GeDiMINT)
Jan Büssers / Juliette Wedl (TU Braunschweig)
Gender-Werkstatt
Diana Höhne (Uni Hildesheim)

Insel Forschung & Nachwuchs in MINT

Fachstelle GeFoWiss – Geschlecht als Analysekategorie in universitären Forschungs- und Wissenszusammenhängen
Susanne Richter (Uni Paderborn)

GO Forschung (Gender – Offensive – Forschung)
Elena Köstner / Jane Ayeko-Kümmeth / Miriam Bauch (Uni Bayreuth)

Insel Netzwerke & Strukturen

GinF – Strategien und Erfahrungen zur systematischen Integration von Geschlechterdimensionen in der Forschung in den Hamburger Hochschulen
Katrin Hassler / Lynn Lyse Berg (Uni Hamburg)
Sexualwissenschaft im deutschsprachigen Raum studieren – das Netzwerk der sexualwissenschaftlichen Studiengänge
Heinz-Jürgen Voß (HS Merseburg)

16:00–17:00 Uhr

Zukünfte zusammenführen: Fishbowl

Interaktive Diskussion zum Sammeln von Ideen, Weiterdenken von Strategien, Schaffen von Kooperationen.
Jede*r kann sich einbringen.

17:00–18:00 Uhr

Informeller Ausklang

beim Snacken und Reden



Symposium Projekt Gendering MINT didaktisch-digital

Gender in MINT
reflektiert lehren und forschen:
Ansätze, Strategien, Vernetzung

20. Februar 2026 | 11:00–18:00 Uhr

Jacob-und-Wilhelm-Grimm-Zentrum
Auditorium
Geschwister-Scholl-Straße 3
10117 Berlin